

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 16.

Dresden, am 25. Januar

1904.

Sechzehnte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 25. Januar 1904, mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Entschuldigung. — Registrandenvortrag Nr. 271—303. — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 82 und 84 bis mit 87 des ordentlichen Staats- haushalts-Etats für 1904/05, Departement der Finanzen betr. (Drucksache Nr. 33.) — Bericht der dritten Depu- tation über das Königl. Dekret Nr. 19, die Summarische Übersicht der Einnahmen und Ausgaben bei dem Domänen- fonds in den Jahren 1901 und 1902 betr. (Drucksache Nr. 36.) — Anzeige der vierten Deputation über zwei für unzulässig erklärte Petitionen. (Drucksachen Nr. 34 und 35.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rat Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißsch und Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Barchewitz, Dr. Ritterstädt und Leonhardi, Geh. Finanzrat von Mayer, Geh. Baurat Waldow und Landforstmeister Winter.

Anwesend 40 Kammermitglieder.

Präsident: Meine Herren! Ich bitte, Ihre Plätze einzunehmen. — Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Entschuldigt hat sich für heute niemand.

Den Vortrag aus der Registrande hat Herr Sekretär Dr. Kaeubler.

(Nr. 271.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation, die Petition des Eisenbahninvaliden Ernst Heinrich Herrmann in Köpwein um Erhöhung seiner Unfallrente betr.

Präsident: Auf eine Tagesordnung.

(Nr. 272.) Desgleichen, die Petition des Berginvaliden Jacob Richter in Kreischa um Erlaß eines Gesetzes wegen ärztlicher Behandlung unheilbar kranker Personen betr.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 273.) Desgleichen, betreffend die Petitionen des Bauverbandes der Erzgebirgischen Kreisvereine Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig, des Ausschusses für die sächsischen Handlungsgehilfentage in Zwickau und der Versammlung von Handelsangestellten in Chemnitz, die weitere Einschränkung der Sonntagsarbeit betr.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 274.) Anzeige der vierten Deputation über die für unzulässig erklärte Petition des Militärinvaliden Richard Günthel in Leisnig um Nachbewilligung von Pension.

(Nr. 275.) Desgleichen über die für unzulässig er- klärte Petition des Oswin Gelbhaar in Weißig, einen Rechtsstreit betr.

(Nr. 276.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 35 des Etats für 1904/05, Hauptstaatsarchiv betr.

(Nr. 277.) Desgleichen über Kap. 46, 52, 54 und 58a des Etats für 1904/05, Departement des Innern betr.

(Nr. 278.) Desgleichen über Tit. 23 des außer- ordentlichen Etats für 1904/05, Erweiterung des Bahn- hofs Stein-Hartenstein betr.

(Nr. 279.) Desgleichen über Tit. 32 des außer- ordentlichen Etats für 1904/05, Bau einer normalspurigen Sekundäreisenbahn von Olbernhau nach Neuhausen (Nach- postulat) betr.

(Nr. 280.) Petition des Lokomotivführers a. D. Hermann Töpfer in Leipzig-Volkmarshausen um Pensions- erhöhung.